

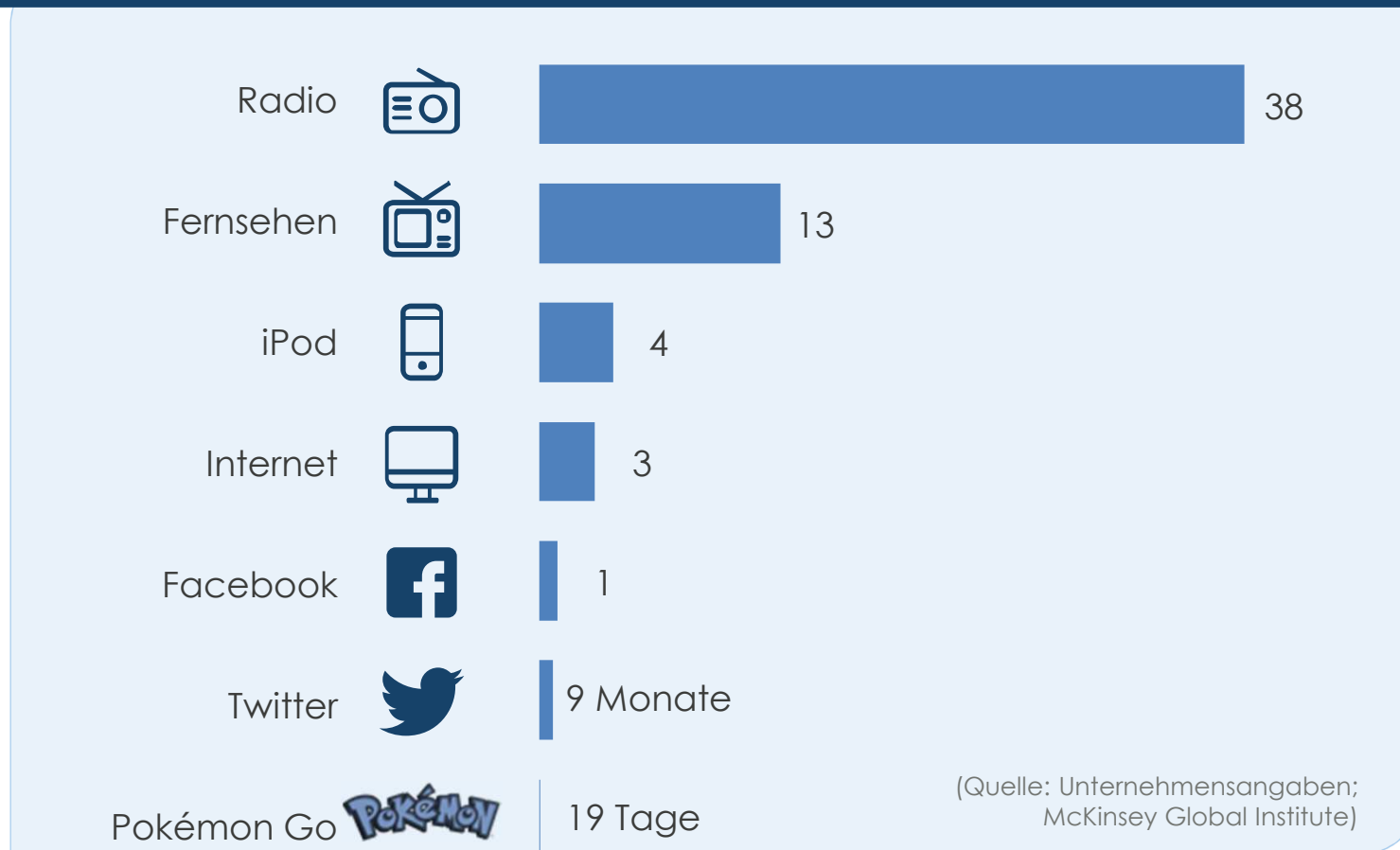
DIGITALE TRANSFORMATION

Univ.-Prof. HR DI Kurt Völkl



Neue Technologien verbreiten sich immer schneller

Jahre bis zum Erreichen der ersten 50 Millionen Nutzer





...auf elektronischer Datenverarbeitung basierende Gesundheit

Begriffsbestimmung

1

KOOPERATION, KOMMUNIKATION, VERNETZUNG

Kennzeichnen das Gesundheitswesen von morgen

2

DATEN FÜR TATEN

Über e-Health Anwendungen erhalten wir relevante Gesundheitsdaten, die bisher nicht verfügbar waren

3

ELEKTRONISCHE DIALOGE

Strukturnachteile zu kompensieren
Qualität der Betreuung sicher zu stellen
Nachhaltigkeit von Interventionen zu gewährleisten



↓
Chronisch Kranke!



Gesundheitsdialoge der VAEB

1

Gesundheitsdialog Diabetes



Microsoft
verPoint-Präsentat

2

Teletherapie



3

Gesundheitsdialog Bluthochdruck



4

digital healthcare im Mürztal



Überblick über die methodischen Zugänge

Kosten- Minimierungsanalyse

Voraussetzung:

Gleiche gesundheitliche Outcomes der zu vergleichenden Intervention (DMP vs. DMP+TCD)

Methodik:

Berechnung inkrementeller (vermiedener) Kosten

Resultat:

Monetärer Netto-Effekt (negativ oder positiv)

Evidenz zur
Effektivität

Kosten-Effektivitätsanalyse

Voraussetzung:

Aufgezeigte gesundheitliche Effekte aus der Literatur sind auf Österreich übertragbar

Methodik:

Berechnung des Verhältnisses inkrementeller Kosten zu inkrementellen Effekten (natürliche Einheiten)

Resultat:

Kosten-Effektivitäts-Verhältnis

Quelle und Darstellung: GOG



Ergebnisse und Schlussfolgerungen:

- Die durchgeführte Kosten-Minimierungsanalyse ergab, dass sowohl die Patientin / der Patient aber auch das Gesundheitssystem und die Gesellschaft generell von der flächendeckenden Ausrollung eines TCD für Diabetes mellitus Typ 2 profitieren; Patientinnen und Patienten bereits ab dem ersten Jahr nach Einführung, das Gesundheitssystem sowie die Gesellschaft bei Betrachtung über einen Zeitraum von zehn Jahren
- Die Sensitivitätsanalyse zur Abbildung von möglichen Unsicherheiten zeigt, dass vor allem die Errichtungskosten der Technologieplattform großen Einfluss auf die Ausrichtung des Netto-Nutzens (positiv oder negativ) haben



Der Kirchturm und sein Dorfplatz

Gesundheitsmanagement mit IT-Unterstützung

- Big Data – Datenströme, Algorithmen
- Krankenversicherung als Versorgungsbetrieb
Komplexität, Rückkopplungseffekte



Karolinska Institute / Sweden
Hans Roslin – Lectures

„World health“

Question: What countries have the highest infant mortality rates?



Sri Lanka

or

↑ Turkey

↑ Poland

or

South Korea

Malaysia

or

↑ Russia

↑ Pakistan

or

Vietnam

Thailand

or

↑ South Africa

- Swedish Students: $1,8 \pm 0,4$
- Chimpanzees: $2,5 \pm$
- Swedish Professors: $2,4 \pm 0,4$



Der Code von „digitalen Produkten“,
die unseren Alltag erobern (sollen)

Transformationale Produkte

Transformation des Nutzenverhaltens

Transformation der Wertschöpfung

*„People don't want to buy a quarter-inch drill,
they want a quarter-inch hole“*



Digitaler Darwinismus:

„Wo bleibt die explodierende Produktivität?“

- Innovation: JA – aber wo und wie?
- Innovation an der Kundenschnittstelle beim Kundenbedürfnis

*„You've got to start with the customer experience
and work backwards towards the technology –
not the other way around“*

(Steve Jobs)



Digitale Transformation durch 3 K's:

- die Wiedereinführung des Kunden
- die Wiedereinführung der Kooperation
- die Wiedereinführung der Kreativität



- Das Kundenproblem ist das „Urfraktal“ eines Unternehmens
- Das Problem muss sein:
 1. Wichtig
 2. Selbsterklärend
 3. Kundendefiniert
- Welches aktuelle Kundenproblem können wir in unser digitales Leistungsportfolio übernehmen?



Die Wiedereinführung der Kreativität ins Unternehmen:

- die Optimierung der Kerze hat nicht zur Erfindung der Glühbirne geführt
- Kategorienwechsel der Digitalisierung
Verbindung statt Ding, Information statt Herstellung,
Zugang statt Besitz



Herausforderung im Gesundheitswesen:

Wird es diesmal anders? → „Algorithmen an die Front“

- Künstliche Intelligenz im GW – Cognitive Computing?
- Roboter in Krankenhäusern und Apotheken?
- Roboter in der Altenpflege?

„Eine noch nie dagewesene disruptive Kraft“



- Meffert & Meffert: „Eins oder Null“, Econ
- Mathias Schrader: „Transformationale Produkte“, Next Factory
- Martin Ford: „Aufstieg der Roboter“, Plassen
- Ingo Radermacher: „Digitalisierung selbst denken“, Business Village
- Reinhard K. Sprenger: „Radikal digital“